

Heiland, meines Lebens Leben

W. M. Wolcott
tr. by A. Strauch

«Denn Du bist mein Fels und meine Festung,
und wegen Deines Namens führe und leite mich» (Ps.31,4)

A. J. Shriver



1. Hei - land, mei - nes Le - bens Le - ben, lei - te mich durch Dei - nen Geist,
2. Hilf mir sein stets Dir er - ge - ben, Dei - nen Wil - len ü - ben still,
3. Herr, be - leh - re mei - ne See - le durch Dein teu - er - wer - tes Wort,
4. Herr, Du bist mein Hoff - nungs - an - ker, mei - ne Zu - flucht al - le - zeit;



wa - che ü - ber mei - ne We - ge, füh - re mich zu Dir hin - auf;
daß durch al - le E - wig - kei - ten heil - ge Lie - be mich er - füll'.
hilf, daß ich es gut ver - ste - he und be - fol - ge im - mer - fort,
von der Angst und al - len Sün - den hast Du völ - lig mich be - freit.



schüt - ze mich im Welt - ge - tüm - mel vor des Fein - des Trug und List;
Du bist selbst die ew - ge Wahr - heit, Le - bens - quell und einz' - ge Tür;
daß es blei - bet mei - ne Spei - se, mei - ne Freu - de, Trost und Rat,
Da - her, wenn mein Lauf voll - en - det, laß mir wer - den dann zu - teil,



laß in - mit - ten Kampf und Ar - beit mich ver - las - sen nur auf Dich.
Du al - lein er - löst von Sün - den und machst glück - lich für und für.
daß es ganz, und nicht teil - wei - se, ich zum Maß - stab neh - men mag.
daß mit al - len der Er - lö - sten ich kann e - wig bei Dir sein.

Original title: A Prayer in Song
Savior, Thou art life to me, guard me by Thy watchful eye ...